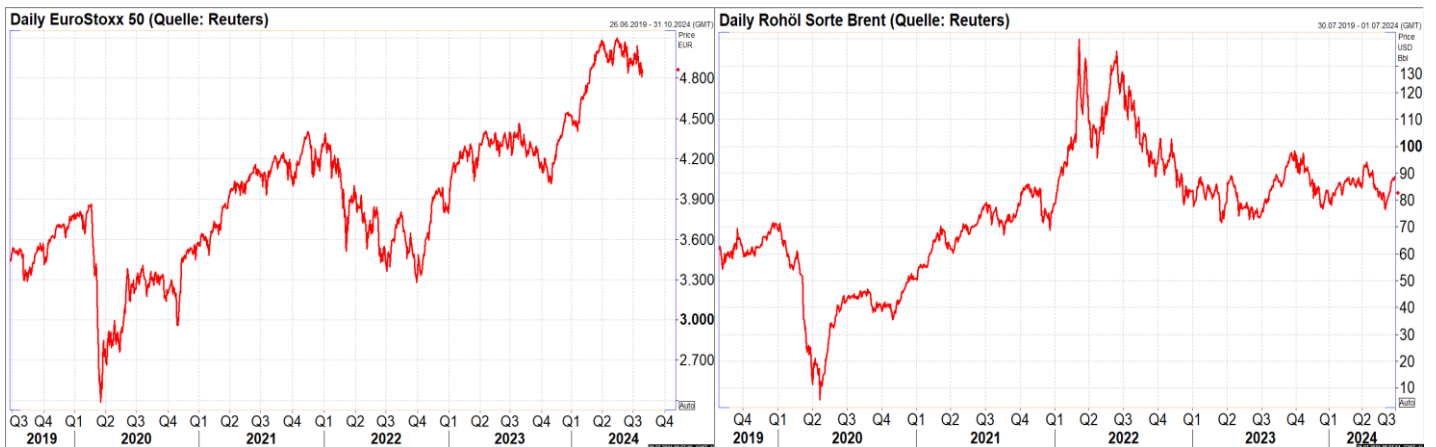


Marktüberblick am 29.07.2024

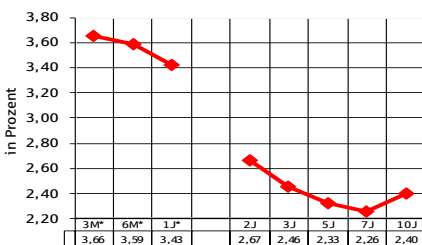
Stand: 9:00 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	18.417,55	+0,65 %	+9,94 %	Rendite 10J D *	2,40 %	-1 Bp	Dax-Future *	18.535,00
MDax *	25.116,62	+0,66 %	-7,45 %	Rendite 10J USA *	4,19 %	-6 Bp	S&P 500-Future	5523,25
SDax *	14.134,04	+0,73 %	+1,24 %	Rendite 10J UK *	4,10 %	-3 Bp	Nasdaq 100-Future	19309,25
TecDax*	3.333,28	+0,97 %	-0,12 %	Rendite 10J CH *	0,51 %	-3 Bp	Bund-Future	132,74
EuroStoxx 50 *	4.862,50	+1,07 %	+7,54 %	Rendite 10J Jap. *	1,03 %	-1 Bp	VDax *	15,06
Stoxx Europe 50 *	4.448,03	+0,83 %	+8,66 %	Umlaufrendite *	2,44 %	+3 Bp	Gold (\$/oz)	2392,64
EuroStoxx *	501,67	+0,93 %	+5,80 %	RexP *	445,34	-0,11 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	81,62
Dow Jones Ind. *	40.589,34	+1,64 %	+7,69 %	3-M-Euribor *	3,66 %	-3 Bp	Euro/US\$	1,0857
S&P 500 *	5.459,10	+1,11 %	+14,45 %	12-M-Euribor *	3,43 %	-6 Bp	Euro/Pfund	0,8437
Nasdaq Composite *	17.357,88	+1,03 %	+15,63 %	Swap 2J *	2,96 %	-5 Bp	Euro/CHF	0,9591
Topix	2.759,67	+2,23 %	+14,08 %	Swap 5J *	2,67 %	-3 Bp	Euro/Yen	166,58
MSCI Far East (ex Japan) *	558,36	-0,07 %	+5,57 %	Swap 10J *	2,68 %	-2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,21
MSCI-World *	2.767,87	+0,97 %	+12,41 %	Swap 30J *	2,46 %	-3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 29. Jul (Reuters) - Am Montag wird der Dax der Kursentwicklung an den Terminmärkten zufolge mit Gewinnen starten. Am Freitag hatte er 0,7 Prozent fester bei 18.417,55 Punkten geschlossen. Nun warten die Investoren auf wichtige Termine im Verlauf der neuen Woche. Die US-Notenbank Fed berät über den Leitzins am Mittwoch. Die Währungshüter dürften noch stillhalten, doch viele Investoren warten auf Signale für eine Zinssenkung bei der Fed-Sitzung im September. Ebenfalls zur Wochenmitte steht der Zinsentscheid der japanischen Zentralbank an. Am Donnerstag folgt die geldpolitische Sitzung der Bank of England (BoE). Gleichzeitig halten Börsianer die weiteren Entwicklungen in Nahost im Blick. Nach dem Tod von zwölf jungen Menschen bei einem Raketeneinschlag auf den von Israel besetzten Golanhöhen wird die Reaktion Israels weltweit mit Sorge erwartet. Sowohl in den USA, Israels engstem Verbündeten, als auch in anderen Ländern wurde vor einer Eskalation des Nahostkonflikts gewarnt.

Neue US-Konjunkturdaten haben die Stimmung an der Wall Street zum Wochenschluss aufgehellt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte gewann 1,6 Prozent auf 40.589 Punkte. Der breiter gefasste S&P 500 stieg um 1,1 Prozent auf 5.459 Stellen und der Index der Technologiebörse Nasdaq um 1,0 Prozent auf 17.357 Punkte. Nach dem Absacken der Kurse vor allem am Mittwoch reichten die Zuwächse vom Freitag aber nicht aus, um die Indizes auf Wochensicht noch ins Plus zu hieven. Für den Dow und den S&P steht in der Gesamtwoche ein Abschlag von 0,8 Prozent und für die Nasdaq von 2,1 Prozent. Angesichts der abebbenden Inflation zeigten sich die US-Verbraucher weiter recht spendabel. Sie steigerten ihren Konsum im Juni um 0,3 Prozent im Vergleich zum Vormonat. Volkswirte hatten mit diesem Zuwachs gerechnet, nach aufwärts revidiertem plus 0,4 Prozent im Mai. Für steigende Kurse an der Wall Street sorgte auch eine Erholung bei wichtigen US-Technologiewerten. Die zuletzt angeschlagenen Aktien von US-Technologiefirmen wie Nvidia, Microsoft, Meta und Amazon stiegen zwischen 0,7 und 2,7 Prozent.

Die Börsen in Asien sind am Montag mit Rückenwind in die Woche gestartet. In Tokio stieg der 225 Werte umfassende Nikkei-Index um 2,1 Prozent auf 38.469 Punkte und erholte sich damit von seinem Drei-Monats-Tief vom Handelstag zuvor. Der breiter gefasste Topix stieg um 2,2 Prozent auf 2.760 Punkte. Die Börse in Shanghai stieg um 0,1 Prozent auf 2.894 Punkte. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen fiel um 0,5 Prozent auf 3.394 Punkte.

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Wirtschaftsdaten heute

BEL: BIP (Q2)

Unternehmensdaten heute

McDonald's (Q2)

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.